

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Bilderbuch für Kinder, enthaltend: eine angenehme Sammlung von Thieren, Pflanzen, Blumen, Früchten, Mineralien, Trachten, und allerhand andern unterrichtenden Gegenständen aus dem Reiche der Natur, ...

alle nach den besten Originalien gewählt, gestochen, und mit einer kurzen
sowohl, als auch erweiterten wissenschaftlichen, und den
Verstandeskräften eines Kindes angemessenen Erklärung begleitet

Bertuch, Friedrich Justin

Rumburg, 1809

Eßbare Schwaemme [Fortsetzung]

[urn:nbn:de:bsz:31-263269](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-263269)

Nro. 5. Die Spitzmorchel.

(Phallus esculentus L.)

Die Spitzmorchel wächst in bergigen trocknen Nadelwäldern. Ihr Hut ist konisch, grauschwarz, runzlig und gegittert und innerlich, so wie auch der Stiel, hohl. Sie wächst im Frühjahr und Herbst, und ist diejenige Schwammenart, mit welcher man sich am wenigsten irren kann.

Nro. 6. Die Bischofsmütze.

(Helvella mitra L.)

Diese eßbare Morchelart wächst auf faulen Baumstämmen, sieht gelbbraun, sehr faltig, und fast wie eine Bischofsmütze aus, davon sie auch den Namen hat.

Nro. 7. Der Ziegenbart oder Keulenschwamm.

(Clavaria fustigata.)

Dieser buschige Schwamm hat viele corallensförmige Aeste, ein markiges Fleisch, und sieht schön gelb aus. Er wächst häufig, im Sommer und Herbst in Wäldern und auf Heiden, und ist eine gute Speise.

Nro. 8. Die Trüffel.

(Lycoperdon tuber.)

Unter allen Schwämmen ist die Trüffel der leckerhafteste und zugleich merkwürdigste. Sie wächst in lichten Eichenwäldern in ganzen Nestern in der Erde, ohne Stiel, Wurzel, Saamen, und ohne über die Erde hervorzukommen. Sie sieht entweder weiß, oder, wenn sie reif ist, schwärzlich wie eine höckerige große Nuß, oder beynabe wie ein Kiefernzapfen (Fig. a.) und wenn man sie von einander schneidet, marmorirt wie eine Muskatennuß (Fig. b.) aus. Da sie nie über die Erde herauswächst, aber doch einen starken Geruch hat, so suchet man sie mit eigens dazu abgerichteten Hunden auf.